

# Spiritusbrennerei Salzmünde

Schlagwörter: Fabrik (Baukomplex)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

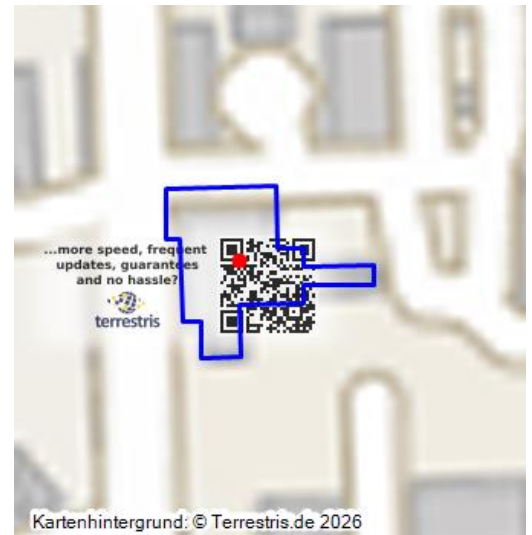
Gemeinde(n): Salztal

Kreis(e): Saalekreis

Bundesland: Sachsen-Anhalt



Spiritusbrennerei Salzmünde  
Fotograf/Urheber: NAME FEHLT



Brennerei des Boltzeschen Unternehmens; errichtet 1855; Kontingent von 389.000 Litern (Stand 1935) bei einer Verarbeitung von 60.000 bis 65.000 Zentner Kartoffeln; damit die größte landwirtschaftliche Brennerei der Provinz Sachsen; Verarbeitung von Melasse aus der benachbarten Zuckerfabrik, sowie von Kartoffeln und Gerste aus der eigenen Produktion; 1923 vollständige Erneuerung des Gärtraumes mit Austausch der 16 hölzernen Gärbottiche mit 4 neuen Gärzylindern mit einer Kapazität von 19.000 Litern aus Eisen; bei der Gärung anfallende Schlempe wurde als Futtermittel in den Landwirtschaftsbetrieben verwendet.

## Datierung:

- --

## Quellen/Literaturangaben:

- Gerlach, Peter/Götze, Moritz(Hrsg.). Aufstieg und Fall. Carl Wentzel und sein Agrarunternehmen. Mitteldeutsche Kulturhistorische Hefte. Nummer 37/38. Halle/Saale, 2018.
- Winkler: C. Wentzel, Teutschenthal - J. G. Boltze, Salzmünde. Teutschenthal 1935.

**BKM-Nummer:** 40000593

Spiritusbrennerei Salzmünde

**Schlagwörter:** Fabrik (Baukomplex)

**Ort:** Salzatal

**Fachsicht(en):** Denkmalpflege

**Erfassungsmaßstab:** Keine Angabe

**Erfassungsmethoden:** Übernahme aus externer Fachdatenbank

**Koordinate WGS84:** 51° 31 41,71 N: 11° 49 26,94 O / 51,52825°N: 11,82415°O

**Koordinate UTM:** 32.695.892,95 m: 5.712.352,34 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 4.487.901,34 m: 5.710.428,11 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Spiritusbrennerei Salzmünde“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital.  
URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-40000593> (Abgerufen: 4. Juni 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

